

# Verein des Jahres 2009

- Nominierung -

## Laudatio der 8. FVRZ-Gala:

Der im Jahre 1979 gegründete **FC Wettswil-Bonstetten** trägt mit einem innovativen Projekt zur Motivation von freiwilligen Helferinnen und Helfer bei.

Alle Vereine sind auf die ehrenamtliche Arbeit von Funktionärinnen und Funktionären angewiesen. Die Bereitschaft, einige Stunden der begrenzten Freizeit für einen Verein einzusetzen, ist aber aus unterschiedlichen Gründen nicht immer gleich hoch. Der Beitrag eines Fussballspielers zur Aufrechterhaltung des Vereinsbetriebes ist gerade bei den Junioren oder den Spielern der 1./2. Mannschaft noch bescheiden. Das Rückgrat an Trainern, Vorstand und Funktionären rekrutiert sich dann meistens aus Veteranen und Senioren.

Um die Bereitschaft für die Mitwirkung von Helferinnen und Helfer zu steigern, hat der FC Wettswil-Bonstetten ein flexibles Mitglieder-Beitragsmodell geschaffen, das sich zusammengefasst wie folgt definiert: Der noch kleine Eigenbeitrag, den beispielsweise ein Jugendlicher leisten kann, kann durch einen Helferbeitrag seitens der Eltern und/oder Verwandten ausgeglichen werden. Um sich über eine längere Zeit stabilere Mitwirkung von Eltern und Verwandten, aber auch von aktiven Spielern zu sichern und dadurch die Planungssicherheit im Verein zu erhöhen, wurde ein eigentlicher Helferbeitrag eingeführt, der durch Fremd- und/oder Eigenleistung wieder abgearbeitet werden kann. Für einen Spieler der Fussballschule bis zu den Veteranen kann das flexible Mitgliederbeitragsmodell beispielsweise wie folgt aussehen: In einem saisonalen Brutto-Mitgliederbeitrag über Franken 400.00 ist der Grundbetrag von Franken 200.00 sowie der Helferbeitrag von Franken 200.00 integriert. Aufgrund des Helfereinsatzes von 4 Stunden in der vergangenen Saison reduziert sich der Mitgliederbeitrag auf Franken 300.00. Leisten die Eltern/Verwandten einen Einsatz von 3 bis 6 Stunden wird demzufolge Franken 100.00 zurückvergütet, bei einem Einsatz von 6 und mehr Stunden wird der volle Helferbeitrag über Franken 200.00 zurückerstattet.

Dieses Modell ist innerhalb des Vereins sehr gut aufgenommen worden und hat sich innert kurzer Zeit bewährt. Auch darum sichert sich der FC Wettswil-Bonstetten viele Helferinnen und Helfer, um jährlich wiederkehrende Anlässe wie das viertägige Kids-Camp oder den Tury-Cup für ambitionierte D- bis F-Junioren durchzuführen. Weiter wird ab Januar 2010 der J+S-Gedanken umgesetzt und den Kindern im Alter von 5 bis 10 Jahren unter rotierender Leitung von verschiedenen Vereinen (z.B. Fussballclub, Skiclub, Badmintonclub) ein wöchentliches Training angeboten. Ab Sommer 2010 wird der FC Wettswil-Bonstetten nur noch Kinder aus diesem polysportiven Training aufnehmen.

Das Projekt hat die 178 Vereine des Fussballverbandes Region Zürich überzeugt, so dass der

## **FC Wettswil-Bonstetten**

zum Verein des Jahres 2009 auf den 2. Rang nominiert wurde.

Auf Grund dieser herausragenden Leistungen in der Förderung des Breitenfussballs wird dem Verein eine Sportwaren-Giftcard im Wert von Fr. 2'000.00 überreicht.

Wir gratulieren herzlich.

Schlieren, 11. Dezember 2009

**FUSSBALLVERBAND REGION ZÜRICH**

Patrick Meier  
Geschäftsführer

Reinhard Zweifel  
Präsident

